

Der Vorstand des
Bezirksamts Rottenburg.

Postcheckkonto: München Nr. 7487.
Konto bei der Distriktsparkassa Rottenburg a. L.
Telephon: Rottenburg Nr. 13.

An
das Präsidium der
Regierung von Niederbayern

in L a n d s h u t .

Praesidium
der Regierung von Niederbayern.
Eingel. 24. FEB. 1925 Nr.

Betreff:

Kommunistische Bewegung.

311 r E. vom 3. Februar 1925

Nr. 84.

Beilagen :

Weg Jungfernung vor Kuttai
Jahre: 2. a. Pottenburg.
Mr. v. / Cosen
26. 2. 25

1. Biberger Josef, Sohn der
Tagelöhnerseheleute Simon und Anna, geborene
Schmatz, geb. 1.8.1900 zu Rottenburg, Bayer,
kath., lediger Sattler und Hilfsarbeiter,
ausweislich der Strafliste nicht bestraft.

Biberger ist seit Sommer 1924 bestän-
dig in München, seit etwa 3-4 Wochen im
Krankenhaus l.d.J. untergebracht und kommt
nur ab und zu zu seiner Mutter nach
Rottenburg. Als Anhänger der kommunisti-
schen Partei ist Biberger bekannt, als Agi-
tator ist er bis jetzt nicht aufgetreten;
er hat sich lediglich beim Vorsitz der
damals erlaubten, dahier stattgefundenen
kommunistischen Versammlung beteiligt.
Dass Biberger als Ortgruppenführer oder
als Organisator der kommunistischen Partei
in Betracht kommen ~~ANNA~~ dürfte, dafür
fehlen jede Anhaltspunkte.

2. Pettenkofer Josef, Sohn der
Sattlerseheleute Georg und Maria, geborene
Anglhuber, geb. 28.11.1899 in Pfeffenhausen
lediger Sattler in Pfeffenhausen und bei
seiner Eltern daselbst in Aufenthalt, kath.